

Bezirksoberliga Herren Süd

SF Oesede III : VfL Emslage
Samstag, 15.04.2023, 14:30 Uhr

SF Oesede III und VfL Emslage schenken sich nichts

Dank einem starken oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der VfL Emslage das 16. Spiel in der Saison der Bezirksoberliga Herren Süd beim SF Oesede III mit 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Bemerkenswert ist, dass das Remis unter dem Einfluss von mindestens einem Ersatzspieler beider Teams zustande kam.

Los ging es mit den Doppeln. Buermeyer / Koch-Hartke machten mit Engling / Meyer beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Hellmann / Koch-Hartke die Begegnung mit 1:3 gegen Korte / Schepers abgaben und eine Niederlage kassierten. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kamen Lübbers / Schnier gegen Temmen / Kock dann besser ins Match und gewannen die Partie noch im fünften Satz. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen Zähler für das Team verpasste Gunnar Hellmann bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Christoph Schepers. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Hinrich Buermeyer sein Einzel gegen Carsten Korte noch mit 11:8, 11:7, 7:11, 8:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. In vier Sätzen siegte daraufhin Nicolas Koch-Hartke gegen Mathias Temmen und gab dabei nur einen Satz her. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Christian Lübbers seinem Gegner Uli Engling letztlich beim 6:11, 8:11, 11:6, 2:11 nicht gefährlich werden. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Marius Koch-Hartke hatte seinen Gegner Arne Meyer beim deutlichen 11:9, 11:6, 11:8 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dann Lars-Oke Greve bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Franz Kock. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Greve mit einem 11:0 über Kock hinwegfegte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SF Oesede III und des VfL Emslage. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gunnar Hellmann eine Niederlage in vier Sätzen gegen Carsten Korte kassierte. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Hellmann bei 10, während er nun 6 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. 2:3 hieß es am Schluss, als Hinrich Buermeyer und Christoph Schepers sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 22 Siege und 5 Niederlagen für Schepers aus. Unglücklich war Nicolas Koch-Hartke in der Partie gegen Uli Engling, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Damit hat Engling nun ein 11:10 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Christian Lübbers gewann sein Spiel gegen Mathias Temmen eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:7, 11:9, 11:9. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marius Koch-Hartke bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Franz Kock. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Lars-Oke Greve beim 12:10, 11:8, 11:6 gegen Arne Meyer. Somit hat Greve nun 14 Siege und 2 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die

Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Buermeyer / Koch-Hartke gewannen gegen Korte / Schepers mit 3:2. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der SF Oesede III nun ein Punktekonto von 17:17 Punkten auf, während der VfL Emslage vor dem nächsten Spiel, das am 15.04.2023 gegen den BSV Holzhausen ansteht, 18:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SF Oesede III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.04.2023 gegen den VfL Wittekind Wildeshausen.

Statistik:

SF Oesede III

Doppel: Buermeyer / Koch-Hartke 2:0, Hellmann / Koch-Hartke 0:1, Lübbers / Schnier 1:0

Einzel: G. Hellmann 0:2, H. Buermeyer 0:2, N. Koch-Hartke 1:1, C. Lübbers 1:1, M. Koch-Hartke 1:1, L. Greve 2:0

VfL Emslage

Doppel: Korte / Schepers 1:1, Engling / Meyer 0:1, Temmen / Kock 0:1

Einzel: C. Korte 2:0, C. Schepers 2:0, U. Engling 2:0, M. Temmen 0:2, F. Kock 1:1, A. Meyer 0:2